

Safeguarding our Young People: Besuch aus Spanien, Kroatien und Wales im Rems-Murr Kreis

Vom ersten bis zum sechsten Juli fand im Rahmen eines Erasmus Projektes unter der Leitung des BGC Wales, langjähriger Partner der Sportkreisjugend (jährliche Jugendbegegnung in Deutschland und Wales), der Besuch in Deutschland von sechs Teilnehmer:innen aus Spanien Kroatien und Wales statt. Die Teilnehmer:innen vertraten die Escola Pia Salt in Spanien, die Organisation Hermes aus Kroatien sowie den Boys and Girls Club of Wales.

Bereits im Mai fand ein erster Austausch der vier Organisationen in Spanien statt. Daran nahmen drei Vertreter:innen der Sportreisjugend teil.

Die Ziele des Projektes sind neben dem fachlichen Austausch der einzelnen Organisationen und den Einblicken in die anderen Kulturen, die Gestaltung eines Handbuchs sowie eines E-Learning-Moduls zum Thema „Safeguarding our young people“.

Das deutsche Team hatte für die Gäste einiges geplant. So wurde das Albertus-Magnus-Gymnasium besucht. Hier stellte Sozialarbeiter Michael Weber das Ganztageskonzept und das Schutzkonzept der Schule vor. Weiter wurde das Jugendhaus Villa Roller in Waiblingen besucht. Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg hielt einen Vortrag zur Thematik Prävention im Internet. Sehr bereichernd für die Teilnehmer:innen war auch das Treffen mit Cornelius Wandersleb, Organisator der „Bunt statt Braun-Jugendkulturwoche“ des Kulturhaus Schwanen in Waiblingen.

Kulturell bekamen die Gäste auch vieles in der Region zu sehen. Am Sonntagmorgen gab es ein Frühstück auf dem Rotenberg inklusive einer kleinen Weinprobe. Weiter besuchte die Gruppe Tübingen und konnte bei bestem Wetter eine Rundfahrt mit dem Stocherkahn genießen. Auch fanden kleine Spaziergänge durch die Städte Weinstadt und Waiblingen statt.

Der nächste Treffen der Organisationen findet Ende Oktober in Kroatien statt. Abgeschlossen wird der Austausch Anfang Januar in Wales mit der Vorstellung des E-Learning Moduls und des Handbuchs.

